

Amtliches Fernsprechbuch

für den Bezirk der Oberpostdirektion

HAMBURG

Ausgabe 1956

Stand: Januar 1956

Herausgegeben von der Oberpostdirektion Hamburg - Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Inhalt:

| | |
|---|---------|
| Übersichtskarte | Seite 2 |
| Verzeichnis der Ortskennzahlen für den Selbstwählerdienst | 4 |
| Ia. Vorbemerkungen | 7 |
| Ib. Wichtigste Post- und Fernmeldegebühren | 8 |
| II. Verzeichnis der Orte mit Fernsprechananschluß | 13 |
| III. Verzeichnis der Fernsprechteilnehmer | 21 |

Bezugsbedingungen für das Amtliche Fernsprechbuch siehe Seite 3

ACHTUNG! Bei einer Anzahl von Einträgen der Teilnehmer in den Bereichen verschiedener Ortsnetze werden während der Gebrauchsdauer des Amtlichen Fernsprechbuchs 1956 neue Fernsprech-Vermittlungsstellen in Betrieb genommen werden. Die mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme geltenden Rufnummern stehen in eckigen Klammern vor den jetzt geltenden Rufnummern. Der Zeitpunkt der Änderung wird durch die Tageszeitungen bekanntgegeben werden.

Notrufe

nur im Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg

| | | | | |
|--|-------------|--|--------------------------------|--|
| Überfall Name, Straße und Hausnummer, Stadtteil sowie Lage der Wohnung und eigene Anschlußnummer angeben. Falscher oder lahrlässiger Hilferuf wird nach StGB § 300 als grober Ungehorsam bestraft. | 1 10 | Feuer und Unfall oder Sobald sich die Feuerwehr meldet, ist anzugeben: 1. Brand- oder Unfallstelle (möglichst genau). 2. Name und Anschlußnummer des Meldenden | 1 12 24 81 31 | Krankenwagen und Bettennachweis 24 81 31 |
|--|-------------|--|--------------------------------|--|

Wichtige Rufnummern im Ortsnetz Hamburg

| | | |
|---|---|---|
| Anmeldung von Ferngesprächen nach dem Inland 00 Ferngesprächen nach dem Ausland 0 10 Fernsprecheinrichtungen, Fernschreib- und Drahtfunkanlagen (Auskunft über Herstellung, Änderung und Kündigung) 35 10 51 Inlandstelegrammen 34 10 01 Auslandstelegrammen 35 11 11 Blitztelegrammen 34 12 12 Schiffsanschlüssen 32 27 71 | Beratung über Fernmeldeanlagen aller Art 35 86 56 Funk- und Kabeltelegramme sowie Ferngespräche nach Übersee 35 81 76 | Selbstwählerdienst Bestimmungen siehe Seite 7 unter B. Gebühren siehe Seite 11 unter N (Teil B). Verzeichnis der Ortskennzahlen siehe Seite 4. |
| Auskunft über Anschlüsse des Ortsnetzes Hamburg Namenverzeichnis A-F 11 81 " " G-K 11 82 " " L-R 11 83 " " S-Z 11 84 Straßenverzeichnis 11 85 Rufnummernverzeichnis 11 86 Schiffsanschlüsse 11 86 | Ferndienst Selbstwählergespräche siehe Verzeichnis der Ortskennzahlen Seite 4 Handvermittelte Ferngespräche nach dem Inland 00 Ferngespräche nach dem Ausland 0 10 Ankunft und Auskunft 00 | Störungsmeldestelle für Fernsprechananschlässe 7-22 Uhr 17 " " " 22-7 Uhr 11 81 Wähler-Nebenstellen-Anlagen 7-22 Uhr 11 74 nur in dringenden Fällen 22-7 Uhr 11 81 Rund- und Fernsehfunkanlagen 11 75 Drahtfunkanlagen 11 76 Fernschreibanlagen 11 79 |
| Anschlüsse in Ortsnetzen, die von Hamburg aus im Selbstwählerdienst erreicht werden 11 88 laufende Anträge auf Fernsprech-, Fernschreib- und Drahtfunkeinrichtungen 35 74 26 " " " 35 70 27 | Fernsprechanagedienste siehe innere Umschlagseite unter Fernsprech-Ansagedienste. | Telegrammaufnahme für Inlandstelegramme 34 10 01 Auslandstelegramme 35 11 11 Blitztelegramme 34 12 12 |
| Hafenfunk Einträge im Amtlichen Fernsprechbuch 35 10 51 Fernverbindungen 00 Hafenfunk 45 96 67 In- und Auslandstelegramme sowie über Gebühren und besondere Dienste im Telegraphenverkehr 35 83 28 | Fernsprechauftragsdienst 1 14 Teilnehmer in den Außenbezirken werden gebeten, die Umschaltung ihres Anschlusses auf den Auftragsdienst möglichst am Tage vorher zu beantragen. Sonntagschaltungen bitte bis sonabend 13 Uhr anmelden. | Wettervorhersage 4 19 |
| Telegraphenverkehr Ortskennzahlen für den Selbstwählerdienst 11 88 Seeantitelegramme 35 82 21 | Nachforschungsdienst im Telegrammverkehr allgemein 35 87 16 für Übersee-Telegramme 35 85 15 35 81 17 | Zeitansage 1 19 |
| | | Weitere Angaben siehe Teil III unter „Post“ |

Verzeichnis der Fernmeldeämter und Fernmeldebaudienststellen im Ortsnetz Hamburg siehe Seite 22
Buchstabiellertafel siehe Seite 3

helm Wakenitzhof
5 66 58
L. & C. GmbH. +
Sport-Säge- u. Holzwerke
Fabrikstr. 12-18
*3 41 55
werk 3 Frankfurter Str.
<4 15 22> 2 34 22
u. <4 15 21> 2 35 38
parkasse Stormara +
inverstellte Badesofa
<4 34 06> üb. 2 27 63
r. Kurt-Ghr. + Übering.
erst. I. Brunnen- u. Was-
schkass Lindensplatz 6
2 04 59
raf Hermann Übering.
Kendortstr. 9
<6 32 32> 2 12 32
Otto Bohrade Stöckel-
<4 33 03> 2 86 43
Wilhelm Ansteyermietz-
nburg Werler Str. 3
<4 11 22> 2 49 82
Isen Herberti Vertr. d.
Isena Werke Karl-Low-
17 <4 18 18> 2 59 18
burg Carl Generalleutnant
Roekstr. 4a. 2 09 14
ann Bernhard (Heise-
r 24
<6 31 85> 2 11 85
Henry & Sohn Nieb-
mer Schwartauer Allee 71
<4 26 66> 2 76 66
atzeport GmbH. Hister
urg 3-11 *2 59 28
r Teers Motzinger Allee
(2 59 28)
k Otto + Übering. Stöckel-
5 <4 15 83> 2 46 83
Wilhelm Bankfm. Karl-
e-Weg 59
<4 26 06> 2 78 06
I Hans + Dr. Ing. Fabrik-
Fackelbinger Allee 50
traf <4 25 19> 2 47 19
nd Walter + Versandl.
andgraben 3
traf <4 23 81> 2 73 80

nkirchen, Kr. Stade
Herberti Übt.-u. Söfdruck-
schl. Mittelkirchen Hs. 86
5 75

le im Lüneburgischen
Hilfliche Sprechstelle in
e 2 00

Winsen, Luhe
Jürgen Farbenhaus
str. 16 28 00
47.
alsende <27 35> 7 35

el Ruth Hmb 19 Heub-
33 40 50 38
an Lucie Hmb 1 Hansa-
str. 8 24 22 91
mann Günther priv. Waschk
str. 45-47 68 97 69
4 Erich Hmb 35 Stöckel-
weg 60 61 18 60
eler Wolfgang Bahlet
kruger Weg 39 67 21 39

Buxtehude
olt Alfred Winterstr. 1
<28 61> 8 61

Tötensen
nd Hermann Neandorf
85 2 44

Wedel, Holst
n Hansjörg Köalgsbergstr
29 84